

Oleum Antimonij.

Nim Antimonium, den reib sehr klein/
geuß darauß in einem Kolbenglaß ein
starck Aquafort / so wird darauß ein weis-
ser Kalck / den distillier durch einen Ret-
orten / vnnnd schlag ihm für einen guten
spiritum vini, so wirdt ein roht durchs
sichtig Del/vnnnd süß als Honig. Die
flegma zeuch ab/so bleibe dz Del alleine/
welches sicher vnd ohne Schaden zu ges-
brauchen ist.

Ein ander Oleum B.

R. Antimonium gehen Loht/so noch
rohe ist/gemein Saltz 24. Loht/ Triepel
auch 24. Loht/dieses zusamten vermische/
vnd distilliere durch einen Retorten/drey
Tag vnd Nacht/mit dem allerstarckesten
Fewer / biß die rohten Tropffen gehen.
Demnach rectificier diß Del/vñ præcipi-
tier Mercuriū vulgi damit/ den præcipi-
tat süsse wol ab eum spiritu vini, leßlich
abgebrand damit/so hat man ein fürtreff-
liche Arkeney/sonderlich in morbo gal-
lico, vnd aller vnreynigkeit des Geblüts/
dienet zum Auffatz/vnnnd viel grosser ver-

Na

vorbe-